

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter [www.beruflexikon.at](http://www.beruflexikon.at) zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

# Software-Entwicklerin - SCRUM

## Software-Entwickler - SCRUM

Einstiegsgehalt: € 2.040,- bis € 2.390,-

### INHALT

Hinweis.....	1
Tätigkeitsmerkmale.....	1
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Aussichten.....	2
Ausbildung.....	3
Weiterbildung.....	3
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	3
Impressum.....	4

### HINWEIS

Dieser Beruf ist eine Spezialisierung des Berufs Software-EntwicklerIn. Weiterführende Informationen finden Sie in der Beschreibung von [Software-EntwicklerIn \(Mittlere/Höhere Schulen\)](#).

### TÄTIGKEITSMERKMALE

Software-EntwicklerInnen - SCRUM begleiten und überwachen SCRUM-Prozesse. Dabei handelt es sich um eine Methode des agilen Projektmanagements, bei dem die einzelnen Projektschritte in Etappen erfolgen, Lösungen jederzeit flexibel angepasst werden können und das Projektteam seine Aufgaben selbstständig erfüllt. Ziel ist es, die Produktivität zu steigern und das Projekt möglichst effizient zu finalisieren. Die Bezeichnung SCRUM stammt übrigens aus dem Englischen und bedeutet "Gedränge".

Software-EntwicklerInnen - SCRUM koordinieren die Umsetzung der Projekte und verschaffen sich einen ständigen Überblick über jeden Projektschritt. Dabei sorgen sie dafür, dass das Team effektiv arbeiten kann. So sind sie beispielsweise dafür verantwortlich, mögliche Probleme frühzeitig zu erkennen und das Projektteam bei ihrer Beseitigung zu unterstützen. Sie stellen zudem sicher, dass jedes Teammitglied seine Aufgaben kennt und optimieren die Zusammenarbeit, indem sie beispielsweise auftretende Konflikte klären und den Teams beratend zur Seite stehen.

Software-EntwicklerInnen - SCRUM moderieren die täglichen Meetings und stehen in engem Kontakt mit den anderen Abteilungen des Unternehmens. In Einzelgesprächen unterstützen sie die Projektmitglieder bei ihrer

persönlichen Weiterentwicklung. Software-EntwicklerInnen - SCRUM planen außerdem neue SCRUM-Projekte, erstellen die dafür notwendigen Anforderungen und halten Workshops und Schulungen ab.

Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- SCRUM-Anforderungen erstellen
- SCRUM-Prozess überwachen
- MitarbeiterInnen coachen
- Mitarbeitergespräche führen
- Konflikte lösen
- Schulungen durchführen
- Dokumentationen erstellen

## ANFORDERUNGEN

- Didaktische Fähigkeiten
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Interesse für Computer
- Kommunikationsfähigkeit
- Logisch-analytisches Denken
- Problemlösungsfähigkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Serviceorientierung
- Sinn für genaues Arbeiten
- Technisches Verständnis

## BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B. folgende Unternehmen und Branchen:

- Computerkonzerne
- Softwarehäuser
- Softwareabteilungen großer Unternehmen
- Rechenzentren
- Öffentliche Organisationen

## AUSSICHTEN

Maßgeschneiderte IT-Lösungen gewinnen in Unternehmen aller Branchen an Bedeutung, ebenso wie die Beschleunigung und Effektivität von Entwicklungsprozessen. Software-EntwicklerInnen - SCRUM kommt dabei eine wichtige Rolle zu. Zudem hat die Corona-Krise in vielen Bereichen einen zusätzlichen Digitalisierungsschub bewirkt, wodurch die Nachfrage nach IT-Lösungen sowie IT-Dienstleistungen gestiegen ist.

Die Berufsaussichten für qualifizierte Software-EntwicklerInnen sind gut. Prinzipiell nehmen formale Abschlüsse im IT-Bereich einen hohen Stellenwert ein. Gefragt sind zunehmend Fachkräfte mit Doppel- und Mehrfachqualifikationen, z.B. in Wirtschaft und Technik. Wissen in Datensicherheit ist ebenso eine wichtige Zusatzqualifikation. QuereinsteigerInnen haben kaum mehr Chancen auf einen attraktiven Arbeitsplatz. Durch

den ständigen technischen Fortschritt ist zudem lebenslange Weiterbildung unerlässlich, um am Arbeitsmarkt konkurrenzfähig zu sein.

## AUSBILDUNG

Eine gute Grundlage für diesen Beruf bildet eine Ausbildung an höheren technischen Lehranstalten, z.B. für Informatik. Die meisten Ausbildungen in diesem Bereich vermitteln neben technischen Kompetenzen, wie z.B. in Software Engineering, Cyber Security, Künstlicher Intelligenz und Datenbanken, auch organisatorische und kaufmännische Inhalte, z.B. in den Bereichen Projektmanagement sowie Betriebswirtschaftslehre und Rechnungswesen.

## WEITERBILDUNG

Weiterbildungsmöglichkeiten für AbsolventInnen von höheren technischen Lehranstalten bieten Kollegs und Universitäten, z.B. im Bereich Informatik. Auch einschlägige Fachhochschul-Studiengänge sind eine Weiterbildungsperspektive.

Weiterbildungen können bei Erwachsenenbildungseinrichtungen wie BFI und WIFI sowie bei privaten Aus- und Weiterbildungsinstituten absolviert werden, z.B. für folgende Bereiche:

- SCRUM Master-Zertifizierung
- Datensicherheit
- Agiles Projektmanagement
- Softwareentwicklung
- Programmiersprachen
- Computersimulationen

Personen mit technischer Ausbildung und mehrjähriger Berufstätigkeit können den Berufstitel "IngenieurIn" erwerben. Es handelt sich dabei um einen international vergleichbaren Bildungsabschluss, der seit Inkrafttreten des Ingenieurgesetzes 2017 als berufliche Qualifikation, entsprechend dem Bachelor-Niveau (NQR 6), anerkannt ist.

Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Website des [Verbands Österreichischer Ingenieure](#) sowie auf der Website des [Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort](#).

## DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.040,- bis € 2.390,- \*

\* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: Juli 2018). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter [www.gehaltskompass.at](http://www.gehaltskompass.at). Die **Mindest-Löhne** und **Mindest-Gehälter** sind in den **Branchen-Kollektivverträgen** geregelt. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

## IMPRESSUM

**Für den Inhalt verantwortlich:**

Arbeitsmarktservice  
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts  
Treustraße 35-43  
1200 Wien  
E-Mail: [ams.abi@ams.at](mailto:ams.abi@ams.at)

Stand der PDF-Generierung: 04.04.22

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter [www.berufslexikon.at](http://www.berufslexikon.at) verfügbar!